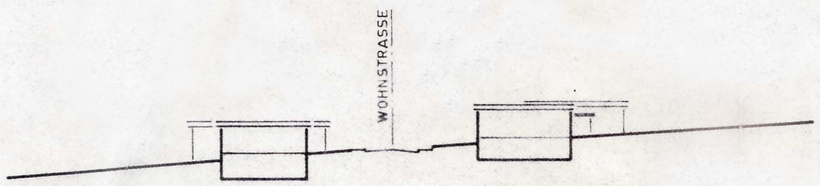

PROFIL A – A

ERLÄUTERUNG

GRENZEN:

- GRENZE DES PLANBEREICHS
- FLURSTÜCKSGRENZE
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE BEGRENZUNG SONSTIGER VERKEHRSFLÄCHEN
- BAULINIE
- BAUGRENZE

FREIFLÄCHEN:

- ÖFFENTLICHE FREIFLÄCHE
- PRIVATE FREIFLÄCHE
- ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE (P)
- STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN
- GEBÄUDE
- GARAGEN GA
- REINES WOHNGEBIET WR
- GRUNDFLÄCHENZAHL GRZ 0.4
- GESCHOSSFLÄCHENZAHL GFZ 0.5
- OFFENE BAUWEISE O
- NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG
- ZAHL DER VOLLGESCHOSSE I
- BINDUNG FÜR BEPFLANZUNGEN

BEMERKUNG: DIE WOHNHÄUSER WERDEN VON DEN GARAGEN BZW. UNTEREINANDER DURCH DEHNUNGSFUGEN GETRENNT.

Bebauungsplan (Satzung)

für das Gelände

AM SPORTPLATZ

in der Gemeinde

KUTZHOF - LUMMERSCHIED

Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne des § 30 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341 ff) gemäß § 2 Abs. 1 dieses Gesetzes wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 12. Mai 1972 beschlossen. Die Ausarbeitung erfolgt auf Antrag der Gemeinde Kutzhof-Lummerschied durch die Kreisplanungsstelle Saarbrücken.

Festsetzungen gemäß § 9 Abs. 1 und 5 des Bundesbaugesetzes

1 Geltungsbereich	gemäß Plan = 2,2 ha
2 Art der baulichen Nutzung	
2.1 Baugebiet	reines Wohngebiet
2.1.1 zulässige Anlagen	Wohngebäude
2.1.2 ausnahmsweise zul. Anlagen	keine
3 Maß der baulichen Nutzung	
3.1 Zahl der Vollgeschosse	gemäß Plan
3.2 Grundflächenzahl	GRZ) gemäß Plan
3.3 Geschoßflächenzahl	GFZ)
4 Bauweise	offen
5 Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen	gemäß Plan
6 Stellung der baulichen Anlagen	gemäß Plan
7 Mindestgröße der Baugrundstücke	480 m^2
8 Höhenlage der baulichen Anlagen	gemäß Plan
9 Flächen für überdachte Stellplätze und Garagen	innerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen und besonderer Ausweisung im Plan
10 Verkehrsflächen	gemäß Plan
11 Höhenlage der anbaufähigen Verkehrsflächen sowie der Anschluß der Grundstücke an die Verkehrsflächen	gemäß Plan
12 Grünflächen, wie Parkanlagen, Dauerkleingärten, Sport-, Spiel-, Zelt- und Badeplätze, Friedhöfe	gemäß Plan
13 Bindung für Bepflanzungen	gemäß Plan

Aufnahme von Festsetzungen über die äußere Gestaltung der baulichen Anlagen auf Grund des § 9 Abs. 2 BBauG in Verbindung mit § 2 der Zweiten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Mai 1961 (ABl. S. 293).

Örtliche Bauvorschriften (Satzung) in Vorbereitung.

Der Bebauungsplan hat gemäß § 2 Abs. 6 BBauG ausgelegen vom 24. August bis 24. September 1973

Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BBauG als Satzung vom Gemeinderat am 30. Oktober 1973 beschlossen.

Kutzhof-Lummerschied, den 30. Oktober 1973
Der Bürgermeister:

Gemeinde Kutzhof

Der Bebauungsplan wird gemäß § 11 BBauG genehmigt.

Saarbrücken, den 27. Dezember 1973

Der Minister des Innern - Oberste Landesbaubehörde -
Im Auftrag:

SAARLAND
Der Minister des Innern
Oberste Landesbaubehörde
E 18-6-54 34 173
Tiel/Re

(Bernaske)
Oberregierungsbaurat

Die öffentliche Auslegung gemäß § 12 BBauG wurde am 14. Februar 1974 ortsüblich bekanntgemacht.

Ortsteil: Heusweiler
Kutzhof-Lummerschied, den 14. Febr. 1974
Der Bürgermeister:

Gemeinde Heusweiler – 14 –

Beauftragter

LANDKREIS SAARBRÜCKEN

KUTZHOF - LUMMERSCHIED

GELÄNDE: AM SPORTPLATZ

BEBAUUNGSPLAN M. 1 : 1 000

Flur 3 Blatt 2 Gemarkung Lummerschied

KREISPLANUNG SAARBRÜCKEN, IM MÄRZ 1973

KREISOBERBAURAT

LTD. KREISBAUDIREKTOR

H / 1745